

Programm-Entwurf Goetheanumstagung am 18. und 19. Juni 2010

Wirtschaft anders denken – aber wie?

Motto: "Probleme kann man nicht mit derselben Denkweise lösen, durch die sie entstanden sind."
(Einstein)

Freitag, 18. Juni

16.00	Tagungsbeginn Plakat-Ausstellung und Informationsstände Informelle Gespräche zwischen Teilnehmern und mit den Organisatoren	Ulrich Rösch, Michel Moser, Johannes Stüttgen, Claudine Nierth, Otmar Donnerberg,
18.00	Kleiner Imbiss vor Ort, im Tagungsraum und im Vorraum	
19.00	Begrüßung und Einführung: Ein anderes Denken in Steiners weltwirtschaftlichen Überlegungen	Paul Mackay (?) Ulrich Rösch (?)(?)
19.15	Vortrag Mit künstlerischer Herangehensweise das Geld anders verstehen lernen – was damit gemeint ist und warum es uns weiterhilft	Johannes Stüttgen
	Dialog mit dem Vortragenden	
	Vorausblick auf den nächsten Tag	

Samstag, 19. Juni

09.00	Kernpunkte aus den Beiträgen des Vortages	
09.30	Mit künstlerischer Herangehensweise das Geld anders verstehen lernen – wie wir konkret damit arbeiten können Eine Einführung zum Üben in kleinen Gruppen	Claudine Nierth
10.00	Arbeiten in kleinen Gruppen	
11.00	Pause	
11.15	Austausch der Erfahrungen, Sammeln von offenen Fragen, Dialog mit den Referenten	Claudine Nierth
12.15.	Zwischenbilanz und Vorausblick auf den Nachmittag	
12.30	Mittagessen	
14.00	Kennenlernen praktischer Beispiele: Simultane Kurzpräsentationen an drei Stellen für jeweils 30 Minuten, die Teilnehmer teilen sich in drei Gruppen auf und ziehen von Kurzpräsentation zu Kurzpräsentation <ul style="list-style-type: none"> • TimeSozial • Social Banking: GLS (?) • Sternthaler Genossenschaft 	
15.30	Pause	
16.00	Vortrag: Anders Wirtschaften – was muss dafür in unserem Denken verändern? Faust heute.	Univ.Prof.em. Hans-Christoph Binswanger HSG
17.30	Abrundung	